



Sachbearbeitung BI - Stadtbibliothek  
Datum 10.02.2023  
Geschäftszeichen sz/ke  
Beschlussorgan Fachbereichsausschuss Kultur Sitzung am 23.06.2023 TOP  
Behandlung öffentlich GD 077/23

---

Betreff: Kultur auf Stufen

Anlagen:

**Antrag:**

1. Das Konzept von Kultur auf Stufen in Bezug zum Innenstadtdialog zur Kenntnis zu nehmen.
2. Die nachhaltige Verankerung und Fortführung von Kultur auf Stufen ab dem Jahr 2024 mit einer städtischen Grundförderung von 20.000 € p. a. zusätzlich zum Budget der Stadtbibliothek Ulm zu beschließen. Die Finanzierung erfolgt aus dem Fachbereichsbudget und steht unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit aller zu erfüllender städtischer Aufgaben und der Beschlussfassung des jeweiligen Haushaltsplans durch den Gemeinderat.

Martin Szlatki

---

Zur Mitzeichnung an: Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des  
Gemeinderats:  
BM 1, BM 2, BM 3, C 2, IDU, KA, ZSD/HF Eingang OB/G \_\_\_\_\_  
Versand an GR \_\_\_\_\_  
Niederschrift § \_\_\_\_\_  
Anlage Nr. \_\_\_\_\_

**Sachdarstellung:**

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	<b>ja</b>
Auswirkungen auf den Stellenplan:	<b>nein</b>

MITTELBEDARF			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT laufend	
PRC: Projekt / Investitionsauftrag:		PRC:	
Einzahlungen	€	Ordentliche Erträge	5.000 €
		<i>davon Auflösung Sonderposten</i>	
Auszahlungen	€	Ordentlicher Aufwand	25.000 €
		<i>davon Abschreibungen</i>	
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	
Saldo aus Investitionstätigkeit	€	Nettoressourcenbedarf	20.000 €
MITTELBEREITSTELLUNG			
<b>1. Finanzhaushalt 2024</b>		<b>2024 ff.</b>	
Auszahlungen (Bedarf):	€	<b>innerhalb</b> Fach-/Bereichsbudget aus Sonstiger Budgetfortschreibung 2024	20.000 €
Verfügbar:	€		
<b>Ggf. Mehrbedarf</b>	€	<b>fremdes Fach-/Bereichsbudget bei: PRC</b>	
Deckung Mehrbedarf bei PRC			
PS-Projekt 7	€	Mittelbedarf aus <b>Allg. Finanzmitteln</b>	
bzw. Investitionsauftrag 7	€		
<b>2. Finanzplanung 2025 ff</b>			
Auszahlungen (Bedarf):	€		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	€		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	€		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

Ausgangslage

Mit dem Neubau der Glaspypamide im Jahr 2004 im Rahmen der Stadtentwicklung Neue Mitte hat der Architekt Gottfried Böhm auf der Westseite der Zentralbibliothek ein besonderes Freilichtforum im öffentlichen Raum geschaffen.

In der Vergangenheit wurde das Freilichtforum in den Jahren 2006 bis 2016 durch das Theater in

der Westentasche bespielt, dessen Förderung eingestellt wurde (GD 226/16) und damit auch die Theatersommer im Amphitheater endeten.

Die Belebung des länger "verwaisten" Freilichtforums ist eine aktuell im Ulmer Innenstadtdialog konkret aufgezeigte Maßnahme. Der Innenstadtdialog soll die Ulmer Innenstadt in den Handlungsfeldern Handel, Gastronomie, Dienstleistungen, Tourismus, Kultur und Wohnen attraktiver und zukunftsfähiger machen. Die Stadtverwaltung ist beauftragt (GD 100/20), die erarbeiteten Maßnahmenkataloge (hier: Öffentlicher Raum Rathaus mit Marktplatz und Pfizerplatz) auf Realisierbarkeit (Kosten, personelle Ressourcen, möglicher Zeitraum) zu prüfen. Ganz konkret beauftragt ist ein Konzept zur besseren Nutzung des Atriums an der Bibliothek, um mit kulturellen Veranstaltungen die Innenstadt zu beleben.

Das hat die Stadtbibliothek Ulm mit dem sommerlichen Kulturfestival Kultur auf Stufen aktiv aufgegriffen. In den Jahren 2020 bis 2022 konnte Kultur auf Stufen auch im Sinne der Künstler\*innenförderung aus verschiedenen Corona-Kultur-Töpfen, die nun weggefallen sind, ins Leben gerufen und erfolgreich aufgebaut werden. Kultur auf Stufen 2022 war mit am Abend bis zu 300 Gästen, einem über die Jahre wachsenden Publikum und durchgehend gut gefüllten Stufen ein voller Erfolg, zuletzt einmalig gefördert vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg im Rahmen des Programms "Kunst trotz Abstand".

Nach dem Wegfall der Corona-Förderungen kann Kultur auf Stufen auch im Jahr 2023 erneut von Juni bis August stattfinden, weil die Bibliotheksgesellschaft Ulm e. V. und weitere Unterstützer einmalig in dieser finanziellen Dimension für eine Überbrückung einspringen, damit die Stadt Ulm über die Weichenstellung einer nachhaltigen Weiterführung und Finanzierung bzw. einer Einstellung von Kultur auf Stufen ab dem Jahr 2024 entscheiden kann.

Die Stadtbibliothek hatte und hat bis dato keine eigenen finanziellen Ressourcen, um diesen öffentlichen Raum zu bespielen, ist aber gerne dazu bereit.

### Konzept

Die Ziele von Kultur auf Stufen sind

1. ein vielfältiges, zum Denken anregendes und den Blick weitendes Kulturprogramm aus Literatur, Vortrag, Theater, Musik, Tanz, Kabarett und interkulturellen Formaten
2. ein erwachsenes und buntes Publikum aus ganz unterschiedlichen Altersgruppen und Milieus der Stadtgesellschaft an einem Ort zusammenzubringen und eine sehr niedrigschwellige und auch spontane kulturelle Teilhabe zu ermöglichen
3. Künstler\*innen mit einer Bühne in Bestlage als Ermöglichungsraum seitens der Stadt Ulm zu fördern
4. nach der Corona-Krise wieder echte, nicht-digitale Begegnungen von Kunst und Publikum zu ermöglichen
5. die Stufen zu füllen
6. ein qualitativ hochwertiges Kulturprogramm, das sowohl bekannte Künstler\*innen als auch Newcomer umfasst und dabei auch die lokale und regionale Szene würdigt. Dabei geht es unter anderem auch um Kooperationen mit kleineren lokalen Kulturakteuren, die von diesem idealen Spielort in der Innenstadt profitieren können und so ein größeres und diverseres Publikum ansprechen können

7. Diversity zu berücksichtigen, zum Beispiel durch sprachunabhängige Musik- und Tanzdarbietungen oder durch Plätze für Rollstühle und Gehbehinderte
8. die Innenstadt mit diesem Kulturfestival zu beleben und damit unter anderem Handel und Gastronomie zu unterstützen
9. einen "verwaisten", besonderen Ort mitten in der Innenstadt zu aktivieren
10. neue Zielgruppen für die ganzjährigen Angebote der Stadtbibliothek Ulm zu interessieren

Kultur auf Stufen spielt sich in acht bis zehn Wochen im Juni, Juli und August jeweils mittwochs ab und wird von der Stadtbibliothek Ulm kuratiert und organisiert. Das Festival bietet mitten in der Innenstadt und umringt von Gastronomie eine besondere Atmosphäre durch die Architektur des Amphitheaters. Das Freilichtforum trägt in puncto Größe (bis zu 300 Personen), Akustik und Außenbedingungen bestimmte Formate. Bei schlechtem Wetter ist ein Ausweichen in die Innenräume der Glaspypamide (max. 150 Personen) möglich.

Die Programm von Kultur auf Stufen 2022 findet man als Beispiel hier:

[https://stadtbibliothek.ulm.de/-/media/bibliothek/downloads/vor-ort/zentralbibliothek/kultur-auf-stufen/faltblatt\\_kas22.pdf](https://stadtbibliothek.ulm.de/-/media/bibliothek/downloads/vor-ort/zentralbibliothek/kultur-auf-stufen/faltblatt_kas22.pdf) .

#### Finanzielle Auswirkungen

Kostenplan 2024 ff.	Finanzierungsplan 2024 ff.
Künstler*innenhonorare 13.000,- €	<b>Städtische Grundförderung: 20.000 €</b>  Drittmittel: 5.000 €
Miete Equipment (Licht, Ton, ...) 5.400,- €	
Veranstaltungstechniker und ggf. Sicherheitsdienst extern 3.600,- €	
Öffentlichkeitsarbeit 1.500,- €	
Sonstiges (GEMA, KSK, Versicherungen, etc.) 1.500,- €	
Die Finanzposten sind gegenseitig deckungsfähig.	
<b>Summe: 25.000 € p. a.</b>	<b>Summe 25.000 € p. a.</b>

Die Organisation von Kultur auf Stufen (zum Beispiel Programmgestaltung, Abendbetreuung, Öffentlichkeitsarbeit, Fundraising) würde die Stadtbibliothek Ulm so lange wie möglich weiter aus ihrem bestehenden Stellenplan stemmen.

Dankenswerterweise unterstützt das Gebäudemanagement, u. a. mit Hausmeistertätigkeiten wie der Reinigung des Freilichtforums.



*Buchvorstellung Sven Plöger: Die Alpen und wie sie unser Wetter beeinflussen bei Kultur auf Stufen 2022*